

18. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Kristian Ronneburg (LINKE)**

vom 17. September 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 18. September 2018)

zum Thema:

**Zustand der Wuhletalbrücke in Marzahn**

und **Antwort** vom 26. September 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Sep. 2018)

Herr Abgeordneter Kristian Ronneburg (Linke)  
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

**A n t w o r t**  
**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/16482**  
**vom 17. September 2018**  
**über Zustand der Wuhletalbrücke in Marzahn**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

In welchem Zustand befindet sich die Wuhletalbrücke?

Antwort zu 1:

Die Wuhletalbrücke befindet sich in einem ungenügenden Zustand.

Frage 2:

Trifft es zu, dass sich der Zustand der Brücke weiter verschlechtert hat?

Antwort zu 2:

Ja.

Frage 3:

Welche Maßnahmen sind geplant, um die teilweise Sperrung der Brücke wieder aufzuheben und die Brücke wieder komplett befahrbar zu machen?

Frage 4:

Warum konnten seit der teilweise erfolgten Sperrung der Brücke keine entsprechenden Bauarbeiten stattfinden?

Antwort zu 3 und zu 4:

Entsprechend den vorliegenden Untersuchungsergebnissen sind aufgrund der Bauwerkskonstruktion keine Instandsetzungsmaßnahmen möglich, die eine Befahrbarkeit der gesperrten Teilbrücke wieder gewährleisten würden. Geplante Instandsetzungsarbeiten wurden daher nicht weiter verfolgt und Planungen für einen Ersatzneubau initiiert.

Frage 5:

Ab wann ist wieder mit einer vollständigen Befahrbarkeit der Brücke zu rechnen?

Antwort zu 5:

Die bisherige Sperrung der Brücke bleibt bis zum Ersatzneubau erhalten. Weitere Verkehrseinschränkungen auf der noch unter Verkehr befindlichen Brückenhälfte sind zu erwarten.

Frage 6:

Wie weit sind die Planungen für den Ersatzneubau der Wuhletalbrücke? Konnten in der Zwischenzeit die personellen Voraussetzungen dafür geschaffen werden?

Antwort zu 6:

Aufgrund der derzeitigen Situation auf dem Arbeitsmarkt konnten die erforderlichen Personalverstärkungen in dem betroffenen Bereich nicht in dem notwendigen Umfang realisiert werden. Die Grundlagenermittlung für eine europaweite Ausschreibung der Planungsleistungen für den Ersatzneubau der Wuhletalbrücke wurde aufgenommen.

Frage 7:

Wie viel Zeit werden die Planungsarbeiten für den Ersatzneubau der Wuhletalbrücke in Anspruch nehmen?

Antwort zu 7:

Es ist mit einer ca. zweijährigen Planungszeit zu rechnen.

Frage 8:

Ab wann ist mit dem Baubeginn des Ersatzneubaus zu rechnen? Wie lange wird die Maßnahme voraussichtlich dauern?

Antwort zu 8:

Mit einem Baubeginn ist hiernach nicht vor 2021 zu rechnen. Eine realistische Bauzeit kann nach der Vorlage der Entwurfsunterlagen eingeschätzt werden

Berlin, den 26.09.2018

In Vertretung

St e f a n T i d o w

Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz